

GRUNDLAGEN UND GEDANKEN ZUM VERSTÄNDNIS  
ERZÄHLENDER LITERATUR

FRIEDRICH SCHILLER:  
DER VERBRECHER  
AUS VERLORENER EHRE

von  
RAINER KAWA

VERLAG MORITZ DIESTERWEG  
Frankfurt am Main

# Inhalt

1	<i>Allgemeine Grundlagen</i> . . . . .	5
1.1	Stoff- und Entstehungsgeschichte . . . . .	5
1.2	Sozial- und zeitgeschichtliche Voraussetzungen . . . . .	10
1.2.1	Wilderei und Rechtsauffassung . . . . .	12
1.2.2	Zeitgenössische Philosophie und Psychologie . . . . .	14
1.2.3	Physiognomik . . . . .	18
1.3	Literarhistorische Voraussetzungen . . . . .	21
1.3.1	Gattungsbezüge in den Rezeptionsdokumenten . . . . .	21
1.3.2	Verbrecherbiographie und Moralische Erzählung . . . . .	22
1.3.3	»Der Verbrecher aus verlorener Ehre« als Einsatz der Kriminalliteratur? . . . . .	25
2	<i>Wort- und Sachkommentar</i> . . . . .	27
3	<i>Struktur des Textes</i> . . . . .	30
3.1	Gliederungsversuche . . . . .	30
3.2	Ästhetische, formale, sprachliche Strukturen . . . . .	34
3.2.1	Reflexion des Genrebezugs in der Einleitung . . . . .	34
3.2.2	Einzelne Gestaltungsmittel (Perspektivität, Metaphorik der Trivialliteratur, Sprache der forensischen Rhetorik, Vielfalt der Gestaltungsmittel) . . . . .	37
4	<i>Gedanken und Probleme</i> . . . . .	41
4.1	Genesis eines Verbrechers: Dynamik der negierten Triebe . . . . .	41
4.1.1	Voraussetzungen: Bedürfnisse, Charaktermerkmale und soziale Stellung . . . . .	42
4.1.2	Konfliktverlauf: Strafe, Ehrlosigkeit und Verbrechen . . . . .	43
4.1.3	Mißverständnisse . . . . .	48
4.2	Umkehr: neue Sinnpotentiale (Teufelsbund, Nemesis, Gewissen) . . . . .	49
4.3	Größe und Grenzen des Menschenbildes . . . . .	53
4.4	Gegensätzliche Versuche der Aktualisierung . . . . .	56
4.4.1	Quietistische Ansätze . . . . .	59
4.4.2	Literatursoziologische Rezeption . . . . .	63
5	<i>Adaptionsgeschichte</i> . . . . .	65
6	<i>Literaturverzeichnis</i> . . . . .	72